



Akteurinnen und Akteure

Die Beraterinnen und Berater verfügen aufgrund ihrer Qualifikationen über vielfältige Kompetenzen und kommen aus dem Handlungsfeld Schule. Passgenau zum Anliegen wird ihre individuelle Expertise eingebracht.

Ihre Professionalität im Bereich der personenorientierten Beratung ist u.a. nachgewiesen durch:

- ▶ Zertifizierungen nach den Qualitätsstandards u. a. der DGfC (Deutsche Gesellschaft für Coaching) und Zusatzausbildungen bzw. Studium
- ▶ Erfahrung in vielfältigen Beratungskontexten
- ▶ Regelmäßige Weiterbildung
- ▶ Schulleitungskompetenz

Wege

Der Beratungsprozess wird nach Antragstellung über das Dezernat 46.2 Fort- und Weiterbildung organisiert.

Ablauf des Verfahrens

- ▶ Anfrage an Christina Braun:
 - christina.braun@brms.nrw.de
 - 0251 411-4207
- ▶ Sondierendes Erstgespräch mit den Beraterinnen und Beratern
- ▶ Der Beratungsprozess erfolgt nach individueller Vereinbarung in der Regel:
 - in ca. sechs Sitzungen
 - mit einer Beratungsdauer von 90 - 120 Minuten
- ▶ Weitere Informationen unter:
https://www.bezreg-muenster.de/de/schule_und_bildung/lehrausbildung_lehrerfortbildung/lehrerfortbildung/schulleitungsfortbildung/index.html

Kompetenz_für die Region

Personenorientierte Beratung für Schulleitungen



Angebot, Ziele, Haltung,
Akteurinnen und Akteure, Wege

Angebot

Das Angebot der personensorientierten Beratung wendet sich an Mitglieder der Schulleitung, an Lehrkräfte, die auf Empfehlung von Schulleitungen in das Programm aufgenommen werden, an ZfsL-Leitungen sowie Seminarleitungen.

Die Interessentinnen und Interessenten können auf der Basis des ermittelten Beratungsbedarfes zurückgreifen auf Formate im Bereich:

- ▶ Coaching
- ▶ Kollegiale Fallberatung (3-6 TN)
- ▶ Mediation
- ▶ Supervision

Ziele

Ausgangspunkte der personensorientierten Beratung sind Situationen und Zusammenhänge aus der eigenen Praxis.

Die individuell abgestimmte Beratung kann zum Ziel haben,

- ▶ Standortbestimmungen durchzuführen und Veränderungsprozesse zu begleiten
- ▶ Organisations- und Entscheidungsstrukturen zu klären
- ▶ Kommunikationsprozesse zu gestalten
- ▶ Kooperatives Handeln zu stärken
- ▶ Handlungsmuster zu verändern
- ▶ Konfliktsituationen zu bewältigen

Haltung

Im Beratungsprozess nehmen die Beraterinnen und Berater eine systemische Grundhaltung ein und initiieren so für Einzelpersonen, Teams und Gruppen eine professionelle, flexible und nachhaltige Form der Beratung.

Gekennzeichnet ist personensorientierte Beratung durch:

- ▶ Freiwilligkeit und Vertraulichkeit
- ▶ Bereitschaft zur verantwortlichen Mitarbeit
- ▶ Orientierung an der Person
- ▶ Multiperspektivische Betrachtung
- ▶ Ressourcen-Orientierung
- ▶ Empathie-Akzeptanz-Authentizität im Beratungssetting